

Wie war das, als Jesus nicht mehr da war, Petrus? 3

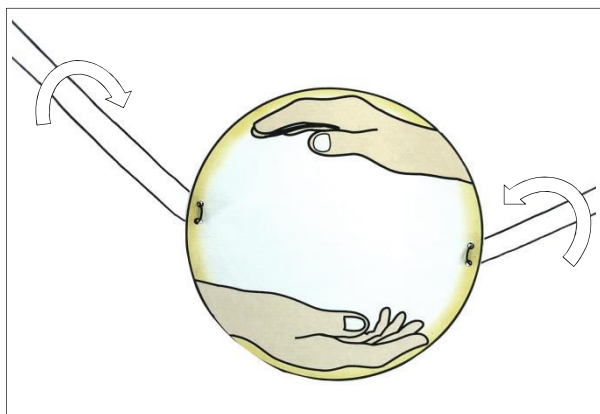
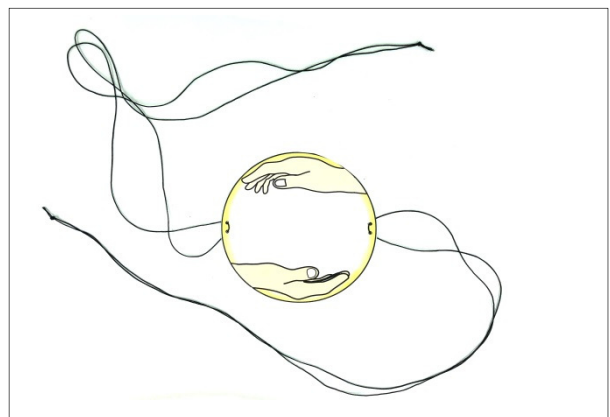
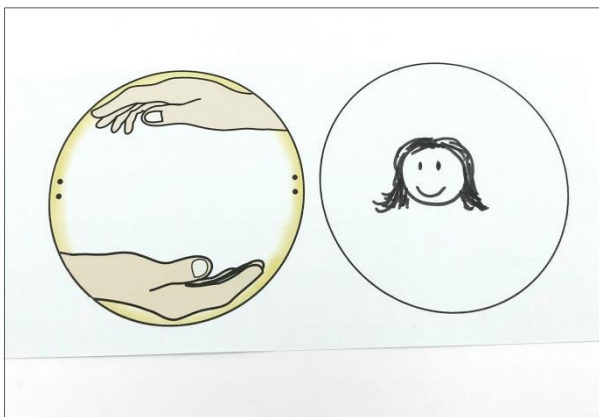
„Ich kann nicht schweigen!“

Mitnehmen // Kreativ-Tipp

Anleitung und Vorlagen Drehkreisel

- > Vorlage Drehkreisel (s. u.), je Kind auf festes Papier (160 g) gedruckt oder auf runde Bierdeckel geklebt
- > Lochzange oder dicke Nadel
- > dickes Garn
- > Scheren + Klebestifte

Die Kinder zeichnen ihr Gesicht auf den leeren Kreis in die Mitte. Danach werden beide Kreise ausgeschnitten und so zusammengeklebt, dass die Hände unter und oberhalb des Kindes sind, nur auf der anderen Seite. Mit der Lochzange werden auf jeder Seite Löcher angebracht. Zwei je 40 cm lange Garnstücke werden durch die Löcher gezogen und an den Enden verknotet. Die Garn-Enden werden locker gehalten, und der Kreis wird immer wieder nach vorn geschwungen, sodass sich die Garnfäden „auftrallern“. Beim Auseinanderziehen dreht sich der Kreisel, die Bilder überlappen sich, und man sieht sich selbst in den schützenden Händen Gottes. Bierdeckel als Untergrund sind die haltbarste Variante. Mit doppeltem 160-g-Papier funktioniert es auch.



Tipp // Wer möchte, kann die Kinder auch fotografieren und die Fotos so ausdrucken, dass sie passend zugeschnitten und in die Drehkreisel-Vorlage geklebt werden können.

